



Stationen von HARBURG21

- Nov. 1997** Abgeordnete der Harburger Bezirksversammlung initiieren die lokale Agenda 21 für den Bezirk Harburg im Rahmen einer Eröffnungsveranstaltung.
- Anfang 98** Erste Arbeitsgruppen bilden sich.
Mit einem interfraktionellen Antrag in der Bezirksversammlung wird eine "Lenkungsgruppe" gegründet.
- 26.10.1998** Eröffnung eines lokalen Agenda 21-Büros im Rahmen eines Pressetermins.
- Okt. 1998** Die lokale Agenda 21 erhält durch den Bezirk ein eigenes Logo: HARBURG21.
- Febr. 1999** Erste öffentliche Veranstaltung der Agenda 21 im Harburger Rathaus.
- Juni 1999** Info-Stand der Gruppe "Ökologischer Landbau" auf dem Sommerfest der Fa. Lorenz von Ehren.
- Ende 1999** Mitglieder der Lenkungsgruppe gründen einen gemeinnützigen Förderverein.
- Jan. 2000** Eintragung des "Förderverein HARBURG21 e.V." in das Vereinsregister beim Registergericht.
- Febr. 2000** Vollversammlung im Harburger Rathaus, unter anderem mit der Moderatorin Prof. Dr. Dipl.-Soz. Margit Bonacker.
- Febr. 2001** Das Bezirksamt geht eine Kooperation mit der "Schutzgemeinschaft Deutscher Wald" (kurz: SDW) ein und schafft damit die Möglichkeit, "ABM-Kräfte" im HARBURG21-Büro zu beschäftigen und das Büro vollzeitlich zu besetzen.
- April 2001** Die erste vom HARBURG21-Büro erstellte "Dokumentation der lokalen Agenda 21-Arbeit von April 2001 bis März 2002" wird vorgestellt.
- Ab Juni 01** Jährliche Präsenz auf dem "Harburger Binnenhafenfest" mit einem Info-Stand und Agenda 21-Themen.
- Okt. 2001** Die Arbeitsgruppen von HARBURG21 geben sich ein "Leitbild" sowie Ziele und Indikatoren.
- Nov. 2001** Teilnahme, ebenfalls mit einem Info-Stand, auf der Messe "Schaufenster Harburg".
- Dez. 2001** Öffentliche Versammlung im Harburger Rathaus. Gastrednerin: Frau Dr. Rösler.
- Sept. 2002** Zehn Jahre nach Rio de Janeiro feiert HARBURG21 das Fest "Rio + 10", unter anderem mit einer Info-Meile aller Agenda 21-Aktiven, einer "Harburg-Rallye", "Eine-Welt-Hafenrundfahrten" und abends mit einem Agenda 21-Fest und buntem Programm im Rieckhof.
- Febr. 2003** Öffentliche Veranstaltung von HARBURG21, der ersten im neu erbauten Harburger "Channel-Tower" mit dem Thema: "Wachsende Stadt — Harburg und Nachhaltigkeit", unter anderem mit Vorträgen von Frau Krinks-Heckemeier und Herrn Gunter Bonz.
- April 2003** Schulklassen führen eine Bürgerbefragung zu Agenda 21-Themen durch und werden dafür im Harburger Rathaus ausgezeichnet und erhalten Preise.

- Aug. 2003** Der "Tauschring Harburg" ist offizielle Arbeitsgruppe in der lokaler Agenda 21. Moderatorin ist Frau Dagmar Capell.
- Ende 2003** Das HARBURG21-Büro erarbeitet in Absprache mit der Lenkungsgruppe für 2004 eine Vortragsreihe mit fünf Veranstaltungen, überwiegend im Harburger Rathaus.
- Anfang 04** Im Rahmen dieser Vortragsreihe gestaltet das HARBURG21-Büro in Zusammenarbeit mit der Lenkungsgruppe und der "SDW" fünf große, laminierte Informationstafeln, die einen repräsentativen Querschnitt der lokalen Agenda 21-Arbeit darstellen.
- Febr. 2004** Auf einer Pressekonferenz wird die vom HARBURG21-Büro erstellte "Dokumentation der lokale Agenda 21-Arbeit von Dezember 2002 bis September 2003" vorgestellt.
- April 2004** Das HARBURG21-Büro ist mit einem Info-Stand auf der "Harburger Freiwilligen-Börse" im Rieckhof vertreten. Ziel der Veranstaltung: ehrenamtliche MitarbeiterInnen für die lokale Agenda 21-Arbeit gewinnen.
- Mai 2004** Im Rahmen einer Pressekonferenz informiert die AG Verkehr21 über einen geplanten Fotowettbewerb mit dem Thema: "Harburg — Eine Entdeckung".
- Juli 2004** Die AG Nord-Süd bietet Rundgänge durch den Harburger Binnenhafen an.
- Okt. 2004** Der angekündigte Fotowettbewerb startet. Etwa 130 Bilder werden in einer Ausstellung im Helms-Museum gezeigt. Eine Jury ermittelt die drei besten Bilder, die dann im Beisein der Presse prämiert werden.
- Jan. 2005** Da mit Inkrafttreten von "Hartz IV" auch keine "ABM-Kräfte" mehr im HARBURG21-Büro beschäftigt werden können, verlängert auch die "SDW" ihren Vertrag mit dem Bezirksamt Harburg nicht; das heißt, die Arbeit dort muss reduziert und rein ehrenamtlich weitergeführt werden.
- Febr. 2005** Ein Großteil der Fotos vom Fotowettbewerb werden für ca. sechs Wochen im "Schafstall", dem Naturschutz-Informationshaus in der Fischbeker Heide ausgestellt.
- Sept. 2006** Das HARBURG21-Büro ist mit einem Info-Stand auf der Freiwilligen Börse des "Freiwilligen Forum Harburg" in den "Harburg-Arcaden" präsent und hält dort unter anderem einen Vortrag über HARBURG21.
- Dez. 2006** Die Voraussetzungen für den Zugriff auf eine Internetseite "www.harburg21.de" sind so gut wie gegeben. Die Lenkungsgruppe erteilt ein eindeutiges Votum und die ausführenden Personen werden benannt.
- März 2007** Der Vorsitzende des "Förderverein HARBURG21 e.V." stellt mit Unterstützung des HARBURG21-Büros bei der "Norddeutschen Stiftung für Umwelt und Entwicklung" (kurz: NUE) einen Antrag auf Fördergelder. Ziel ist es, den Harburger Bezirk auf seinem Weg zur UN-Dekade "Bildung für eine Nachhaltige Entwicklung" 2005 – 2014 zu begleiten.
- April 2007** Je ein Mitglied der Lenkungsgruppe und des HARBURG21-Büros nehmen an einem workshop zum Thema: "Migranten und Integration" teil.
- Mai 2007** Mittels eines "Brainstormings" tragen Lenkungsgruppen-Mitglieder Projektideen zusammen, die vom HARBURG21-Büro auf Machbarkeit geprüft und zu einem Aktionsplan zusammengestellt werden.

- Juni 2007** Im Harburger Rathaus findet im Rahmen einer Sitzung des Stadtplanungsausschusses ein Vortrag über Klimaschutz und Wohnungsbau statt. Das HARBURG21-Büro ist vor Ort und weist die Teilnehmer im Treppenaufgang unter anderem auf drei Stellwänden auf HARBURG21-Aktionen zu diesem Thema hin.
- Sept. 2007** Das HARBURG21-Büro ist im Rahmen der Auszeichnungsveranstaltung "Umweltschule in Europa/Internationale Agenda 21-Schule 2007" mit einem Info-Stand in der Friedrich-Ebert-Halle vertreten. Die Schülerinnen und Schüler stellen sich hier unter anderem einem Quiz zu Klima- und Umweltfragen.
- 17. Okt. 07** Das HARBURG21-Büro, Mitglieder der Arbeitsgruppen und Interessierte finden sich auf dem Harburger Rathausplatz zu einem Bekenntnis anlässlich des weltweiten Aktionstages gegen Armut unter dem Slogan: "Stand up! — Speak out!" ein.
- Jan. 2008** Die Anwesenden der turnusmäßigen Lenkungsgruppen-Sitzung beschließen einstimmig die Aufnahme des "Freiwilligen Forums Harburg" in die lokale Agenda 21. Moderatorin ist Frau Ute Feucht; sie wird unterstützt von Herrn Jürgen Sroka.
- 20. Jan. 08** Erster von vier Autofreien Sonntagen in diesem Jahr, an denen alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sämtliche Verkehrsmittel im gesamten HVV-Verkehrsnetz kostenfrei benutzen können. HARBURG21 und besonders die AG Verkehr21 machen an diesen Tagen, auch teilweise mit nahe stehenden Institutionen und Verbänden, durch Veranstaltungen und Infos auf Themen der Agenda 21 aufmerksam.
- Febr. 2008** Auf einstimmigen Beschluss der Lenkungsgruppe beantragt HARBURG21 die Mitgliedschaft im "Zukunftsrat Hamburg".
- März 2008** In losen Abständen von zwei bis drei Monaten wird das HARBURG21-Büro ab sofort in einem Rundbrief (elektronischer Newsletter) alle HARBURG21-Interessierten zum Thema "Lokale Nachhaltigkeit" informieren und auf dem Laufenden halten.
- 3. März 08** Im Rahmen einer Pressekonferenz bringt der Bezirksamtsleiter Torsten Meinberg am Gebäude "Am Irrgarten 9" — dem Sitz des HARBURG21-Büros — das Schild des Sponsors Norddeutsche Stiftung für Umwelt und Entwicklung (NUE/Bingo-Lotterie) an. Anschließend stellen das HARBURG21-Büro und Mitglieder der Lenkungsgruppe der Harburger Presse das neu erstellte lokale Nachhaltigkeitsportal "www.harburg21.de" vor. Ziel ist es, in puncto "Nachhaltige Entwicklung" und "Informelle Bildung" eine Vorreiterfunktion für andere Hamburger Bezirke zu sein.
- April 2008** Erste Netzwerke werden auf der neuen Website www.harburg21.de geknüpft und dokumentiert.
- Mai 2008** HARBURG21 übernimmt auf seiner Website erstmals die Aufgabe, alle Agenda 21-Aktivitäten in der Region zu bündeln.
- 10. Mai 08** Zusammen mit dem "Weltladen Harburg" und dem „Arbeitskreis Gerechte Globalisierung" informiert das HARBURG21-Büro zum internationalen Weltladentag die Bürgerinnen und Bürger in der Harburger Innenstadt auf einem Info-Stand zum Thema "Fairer Handel schafft gutes Klima".
- 21. Mai 08** Das HARBURG21-Büro informiert die Bürgerinnen und Bürger zusammen mit der "Umweltberatung Harburg" und der "Gesellschaft für ökologische Planung" (GÖP) in der Harburger Innenstadt mit einem Info-Stand zum Thema: "Artenvielfalt und Artenschutz". Anlass ist die neunte UN-Konferenz zu diesem Thema in Bonn.

- Juni 2008** Mit einem einstimmigen Antrag beschließt die Harburger Bezirksversammlung, dass der Planungsprozess "Bebauung der ehemaligen Röttiger-Kaserne" mit HARBURG21 verknüpft wird und die Planungsdokumente das HARBURG21-Emblem tragen sollen.
- 4. Juli 08** Die AG Verkehr21 und Mitarbeiter des HARBURG21-Büros informieren sich auf Einladung des Bürgermeisters der Kreisstadt Bohmte (bei Osnabrück) über das dort realisierte Projekt "Shared Space". Er berichtet vor Ort über Planung, Umsetzung und positive Erfahrungen der neuen Verkehrssituation.
- 10. Juli 08** Das HARBURG21-Büro und Mitglieder der Lenkungsgruppe nehmen in der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, zusammen mit anderen Agenda 21-Aktiven und MitarbeiterInnen anderer Stadtteilbüros aus ganz Hamburg, an einem Treffen zur Situation der lokalen Agenda 21 in Hamburg teil.
- 15. Sept. 08** Das HARBURG21-Büros nimmt am 35. Ratstreffen des Zukunftsrat Hamburg teil.
- 20. Sept. 08** HARBURG21 führt zusammen mit der Harburger Buchhandlung Stein im Rahmen einer Lesereihe zum Thema "Nachhaltige Entwicklung" die Lesung "Die Welt am Scheideweg – Wie retten wir das Klima?" durch. Es liest Herr Klaus Milke, Ko-Autor und Vorsitzender von Germanwatch.
- Ende**
- Sept. 2008** Harburg21 meldet sich bei der Initiative "Hamburg lernt Nachhaltigkeit" mit einer eigenen Maßnahme zur "UN-Dekade für Nachhaltige Entwicklung" an. Die Informations-, Kommunikations- und Vernetzungsplattform www.harburg21.de wird daraufhin in den "Hamburger Aktionsplan (HHAP) 2008/2009" im Bereich "Informelle Bildung" aufgenommen.
- 9. Okt. 2008** Die drei Mitarbeiter des HARBURG21-Büros nehmen am 4. Runden Tisch der Initiative "Hamburg lernt Nachhaltigkeit" im neu erbauten "Elbcampus" teil. In mehreren Foren mit den unterschiedlichsten Themen informieren sie sich und knüpfen interessante Kontakte.
- 21. Okt. 08** Das "Freiwilligen Forum Harburg" feiert sein 5-jähriges Bestehen in neuen Räumen im Haus der Kirche. Das Harburg21-Büro und der 1. Vorsitzende des "Fördervereins HARBURG21 e.V.", der vor ca. 50 Gästen auch ein paar Worte zur Entwicklung von HARBURG21 sprach, waren der persönlichen Einladung gefolgt.
- 17. Nov. 08** Mitglieder der AG Verkehr21 und des HARBURG21-Büros begutachten zusammen mit einem eingeladenen "Rolli-Fahrer" die Unzulänglichkeiten im Harburger DB- und S-Bahnhof. Das umfangreiche Protokoll wird dem Bezirksamt zugeführt.
- 16. Dez. 08** Veranstaltung mit den ehemaligen Asklepios-MitarbeiterInnen in den Räumen des Gesundheitsamtes. Das HARBURG21-Team stellt den Anwesenden die Struktur der lokalen Agenda 21 sowie das Nachhaltigkeitsportal "www.harburg21.de" in Form einer Powerpoint-Präsentation vor mit dem Ziel, gemeinsame Synergien zu finden.

Hiermit ist der Rückblick der "Stationen von HARBURG21" abgeschlossen.
Über die weiteren Aktivitäten informiert ausführlich der ca. alle drei Monate erscheinende Newsletter des HARBURG21-Büros auf "www.harburg21.de".

Hanns Wardenphul
Öffentlichkeitsarbeit und Organisation
HARBURG21
Lokales NachhaltigkeitsNetzwerk
Am Irrgarten 3-9
21073 Hamburg
Tel. 040-428 71-3371
Email: buero@harburg21.de
www.harburg21.de

Stand: 31. Dezember 2008